

Nach dem Pflanzen richtig giessen.

Das Einschwemmen <u>nach</u> der Pflanzung trägt wesentlich zum guten Anwachsen oder sofortigen Weiterwachsen der Pflanze bei, u.a., weil sich so die beim Einpflanzen ev. durch Erdklumpen entstandenen Hohlräume im Wurzelbereich schliessen. Es wird zu jeder Jahreszeit angegossen!

Pflanzen aus Freiland mit Erdballen:

Ab ca. 2 m Grösse:

- Unmittelbar nach dem Pflanzen, wobei um den Ballen herum ein Giessrand erstellt wurde, damit die Erde nicht weggeschwemmt wird, durchdringend wässern. Dazu Giessrand mit Wasser füllen, versickern lassen; diesen Vorgang 2 bis 3 Mal wiederholen, damit der Boden bis auf Ballentiefe feucht wird. Häufig bietet es sich bei grösseren Pflanzen (Ballen-ø mehr als 80 cm) an, einen Schlauch zu legen und einen schwachen Strahl laufen zu lassen.
- In der Anwachsphase alle 2 bis 4 Wochen (je nach natürlichen Niederschlägen, Temperaturen, Wind) obigen Vorgang wiederholen, den Giessrand 1 bis 2 Mal füllen.
- In den ersten beiden Standjahren zusätzlich bewässern, vor allem während der Blütezeit. Anschliessend sollte die Pflanze so gut angewachsen und eingewurzelt sein, dass die natürlichen Niederschläge ausreichen (extreme Trockenperioden ausgenommen). Die Bodenfeuchtigkeit lässt sich mit einem kleinen Probeloch in Ballenrandnähe kontrollieren.

Kleinere Pflanzen:

 Hier ist ein Giessrand nicht unbedingt notwendig. Wichtig ist jedoch, dass der Ballen und das umgebende Erdreich gut durchfeuchtet werden. Häufig kann hier mit einer Giesskanne gegossen werden – grundsätzlich gilt: Lieber seltener viel giessen als häufig ein bisschen!

Pflanzen aus Container/Topf:

- Wenn die Erde im Container eher trocken ist, kleinere Gehölze vor dem Pflanzen eine Zeitlang in ein Gefäss mit Wasser stellen, damit der Erdballen sich vollsaugen kann; grössere Gehölze werden gut gegossen, bis die Erde mit Wasser gesättigt ist und Wasser unten aus dem Container herausläuft. Sehr stark durchwurzelte und feste Ballen können mit einem Messer leicht angeritzt werden.
- Vorgehen anschliessend generell wie bei Pflanzen aus Freiland; es ist jedoch zu beachten, dass das Containersubstrat i.d.R. leichter ist und somit rascher austrocknet und die Intervalle besonders in der Wachstumsphase kürzer zu wählen sind.

wurzelnackte Pflanzen:

- Vor dem Pflanzen in ein Gefäss mit Wasser stellen, damit die Wurzeln reichlich Wasser aufnehmen können.
- Das einmalige Einschwemmen ist hier besonders wichtig, da sich häufig Hohlräume im Wurzelbereich gebildet haben.
- Vorgehen anschliessend generell wie bei Pflanzen aus Freiland.